und verschiedene Handgriffe, wodurch ihr Ackerbau besser von statten ging, als vorher. Sie machten sie mit Futterkräutern bekannt, so daß sie die Stallfütterung einführen konnten. Und auf diese Weise wurden die Leute im Dorfe sehr wohlhabend.

Brich dem Hungrigen dein Brodt; und die im Elend sind, führe ins Haus. Es. 58, 7.

Gastfrey zu seyn vergesset nicht. Denn mancher ist um seiner guten Absicht willen dadurch sehr glücklich geworden. Ebr. 13, 2.

41. Die Tagelöhner.

Der Tagelöhner Trägemann war lästig und faul. Zur Arbeit mochte kein Mensch ihn haben, denn er hinderte nur die andern; und wer denn doch von ihm Arbeit gethan haben wollte, der mußte gewiß auch jemand bey ihm zur Aufsicht stellen.

Da ihm nun keiner gern was zu verdienen gab, außer im Nothfall, wenn kein anderer zu haben war; so verdiente Trägemann auch wenig, konnte sich nichts zu gute thun, kam immer mehr und mehr von Kräften, und die Arbeit ward ihm von

Tage

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202005111106-0